

Karl Riha

Haitzinger, Horst: Deutschland Deutschland

1991

<https://doi.org/10.17192/ep1991.2.5418>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Riha, Karl: Haitzinger, Horst: Deutschland Deutschland. In: *medienwissenschaft: rezensionen*, Jg. 8 (1991), Nr. 2. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1991.2.5418>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

Horst Haitzinger: Deutschland Deutschland. Mit einem Vorwort von Werner Schneyder.-

München: Bruckmann Verlag 1990, 126 S., DM 39,-

Jahrgang 1939, lebt in München. Horst Haitzinger begann als karikaturistischer Zeichner beim Nachkriegs-*Simplicissimus* und ist heute einer der bekanntesten Polit-Zeichner der Gegenwart: auf die politischen Zeitläufe und ihre Präsidenten- und Minister-Protagonisten fixiert, arbeitet er für diverse Zeitungen und Zeitschriften, kommentiert mit spitzer Feder und farbigem Pinsel, was da national und international so an- und auffällt.

Anders als die Zeichner von *Pardon*, die seinerzeit mit einem neuen Stil, der aus der Kritzelei herkam, dem alten 'Simpl' die Luft abdrehen, tendiert Haitzinger weniger zu Rückspiegelungen der Politik in die Alltagswelt der Zeitgenossen, sondern bleibt beim herkömmlichen satirischen Allegorie- und Symbolbild mit 'deutschem Michel' und 'Wappenaar', wo es um deutsche Verhältnisse, bei 'Bär' und 'Hammer- und Sichel'-Emblem, wo es um den Verfall des Sozialismus geht. Fürs Szenen-Arrangement nutzt der Zeichner häufig bekannte literarische und bildnerische Vorlagen wie 'Adam und Eva beim Apfelbiß', 'Paris und Helena' oder 'Siegfried beim Sieg über den Drachen', die er durch den Austausch der 'Helden' entsprechend aktualisiert: Gorbatschow schlägt dem Stalin-Drachen den Kopf ab, aber der legt noch rasch ein paar frische Nachwuchs-Eier, Honecker erscheint mit dem Flammenschwert und vertreibt seine Landeskinder aus dem 'Paradies des Sozialismus' u.a.m. Der Sammelband *Deutschland Deutschland* bietet einen Querschnitt durch das Schaffen des bewegten Jahres 1990 (mit Rückgriffen auf die Vorgeschichte der späten achtziger Jahre) und gliedert sich in die Kapitel "Am Anfang war Gorbi!", "Der Sozialismus in seinem Lauf", "BONNitäten und STAATisten", "Deutschland einig Müllkippe" und "Schnee von gestern": ein Buch zum Nachschlagen 'wie's denn war' mit eben den Mitteln, die der Karikatur dafür zur Verfügung stehen - und das ist meist mehr, als es Fotoapparat und Kamera einzufangen vermögen.

Karl Riha (Siegen)